

Rahmenbedingungen

Zielgruppe, Projektlaufzeit und Bewerbung



Kontakt

Mentoring-Nachwuchsförderprogramm

für Absolventinnen, Alumnae und wissenschaftliche Mitarbeiterinnen der Hochschule Koblenz



Mentees

- Absolventinnen der Hochschule Koblenz
- Alumnae der Hochschule Koblenz
- wissenschaftliche Mitarbeiterinnen der Hochschule Koblenz

Mentorinnen und Mentoren

- Fach- und Führungskräfte branchenübergreifend
- Professorinnen und Professoren
- Postdoktorandinnen und Postdoktoranden
- Habilitandinnen und Habilitanden

Projektlaufzeit

Die Programmlaufzeit beträgt ein Jahr.

Wer kann sich bewerben?

- Absolventinnen des laufenden Semesters
- Alumnae und
- wissenschaftliche Mitarbeiterinnen der Hochschule Koblenz

Bewerbungsunterlagen:

- ein aussagekräftiges Motivationsschreiben
- einen tabellarischen Lebenslauf
- Bewerbungsprofil für Mentees.

Nach Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen erfolgt ein persönliches Aufnahmegespräch.

Weitere Informationen zur Bewerbung und den Bewerbungsfristen finden Sie auf unsere Homepage unter:

www.hs-koblenz.de/hochschule/karriere-soziales/gleichstellung/frauenkarrieren/mentoring-nachwuchsfoerderprogramm/



Gleichstellung

Im Sommersemester 2011 fand der Auftakt zum Mentoring-Nachwuchsförderprogramm an der Hochschule Koblenz statt. Das Programm richtet sich an Absolventinnen, Alumnae und wissenschaftliche Mitarbeiterinnen der Hochschule Koblenz.

Als gleichstellungspolitische Maßnahme zur strategischen Personalentwicklung gelten Mentoringprogramme in Betrieben und Hochschulen als bewährtes Instrument zur personenbezogenen Nachwuchsförderung.

Dabei wird eine meist jüngere und weniger erfahrene Person (Mentee) durch eine erfahrene Person (Mentorin/Mentor) über einen begrenzten Zeitraum hinweg bei der Berufs- und Karriereplanung begleitet.

Das Mentoringprogramm für Absolventinnen, Alumnae und wissenschaftliche Mitarbeiterinnen an der Hochschule Koblenz umfasst die drei Bausteine Mentoring, Training und Networking.

Diese sind eingebettet in ein formelles Rahmenprogramm, welches eine Auftaktveranstaltung, ein Halbzeittreffen sowie eine Abschlussveranstaltung beinhaltet.

Das Zusammenwirken der drei Bausteine, begleitet durch ein formelles Rahmenprogramm, bietet Ihnen als potentielle Mentees sowie den Mentorinnen und Mentoren ein umfassendes Konzept mit vielen Synergieeffekten.

Mentoring

Individuelle Unterstützung

- Individuelle Mentoringbeziehung zwischen Mentee und Mentorin/Mentor (Tandem)
- Unterstützung, Beratung und Begleitung bei der Berufs- und Karriereplanung

Training

Fachliche Qualifizierung

- Kontinuierliche Trainingsangebote (u.a. Schlüsselkompetenzen, Zeitmanagement, Coaching)
- Informationsabende zu unterschiedlichen Themen (u.a. Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Führen in Teilzeit)
- Workshopangebote zur fachlichen Weiterqualifizierung (u.a. Vorbereitungen zur Promotion, Schreibwerkstatt)

Networking

Persönliche Vernetzung

- „Jour fixe“ für Mentees
- Fachliche und persönliche Vernetzung
- Interdisziplinäre Vernetzung der Mentorinnen und Mentoren

